

Aufarbeitungsverein Bürgerkomitee 15. Januar e.V.

# **WAS MACHT DER FUCHS AUF DEM STASI-GELÄNDE?**

**Dieser Tage läuft ein Fuchs über das Gelände**

**Was er wohl sucht?**

**Akten, Ausstellungen, Innovationen, Veranstaltungen, Kino?**



**Der Blick aus der Vogelperspektive:  
Sieht groß, mächtig wie eine Burg aus.  
Eine Stasi-Burg eben. Von der Ferne alles ok.  
Aber aus der Nähe betrachtet?**





## Was Gutes: **Die Stasi-Akten**

Durch Bürgerengagement für die Aufarbeitung bewahrt.  
Heute im Bundesarchiv.



# Noch was Gutes: **Das Stasimuseum**

Durch Engagement eines Bürgervereines gerettet:  
Die Chefetage des Stasi-Chef. Heute Museum in Vereinshand.

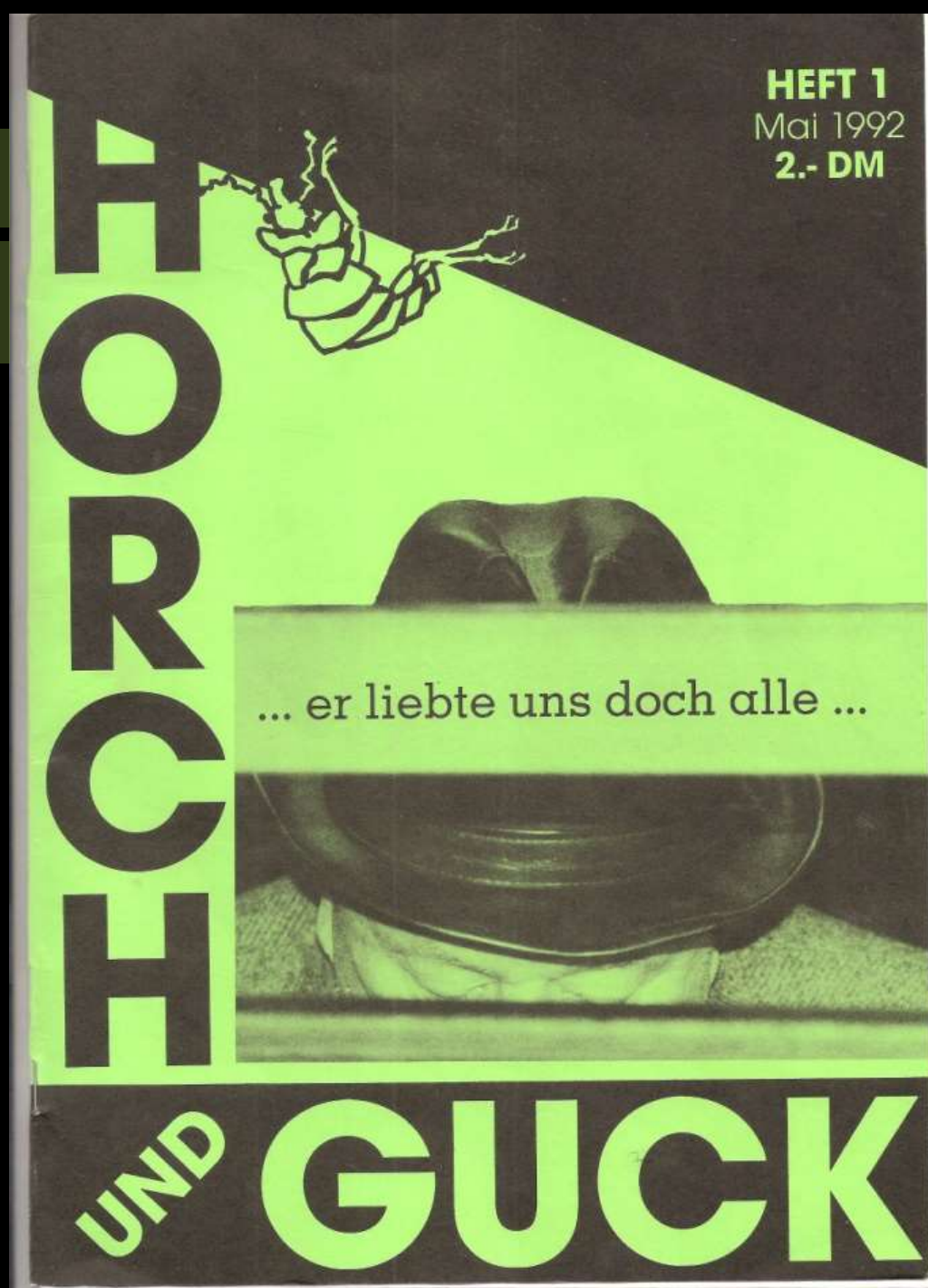


**Noch was Gutes**

**Aufarbeitungsaktivitäten**

Seit 1990 sind auf dem Gelände viele Vereine tätig. Sie kümmern sich um die Aufarbeitung der DDR/Stasi-Geschichte. Lange Jahre wurde hier die Aufarbeitungszeitschrift Horch und Guck herausgegeben.

Heute H-und-G.info im Internet.





# Noch was Gutes: **Ausstellungen**

NGOs erstellten Ausstellungen: Hier zu Revolution und Mauerfall 1989





# Noch was Gutes: **Besucher**

Es gibt zahlreiche Führungen. *Geländeführungen* macht das  
Bürgerkomitee 15. Januar e.V.





Belebt wird das *Gelände* nicht nur durch  
Aufarbeitungsinitiativen. Das *Ärztehaus* zieht täglich  
hunderte von Bürgern auf das *Gelände*. Ursprünglich  
privatwirtschaftlich.





Jetzt reicht's: **Soweit das Positive...**

Aber Genauer hinsehen.....







WO SIND DIE SCHLÄGER  
AUS DEN KELLERN?  
IN DER SED-PDST!

## Vandalismus

Das berühmte Tor, was die Bürger 1990 stürmten, ist verschwunden. Keiner kümmerte sich darum.

# Vandalismus

Propagandabilder wie dieses verschwanden.  
Keiner kümmerte sich darum.







## Interesselosigkeit

Der Verein Bürgerkomitee 15. Januar e.V. rettete die Büroeinrichtung der Spionagechefs vor der Vernichtung. Der Bund und andere zeigten kein Interesse.

# Planlosigkeit

Bunker interessieren das Publikum , doch sie sind seit Jahren nicht zugänglich, ein Nutzungs- und Begehungskonzept gibt es nicht. Der eine geht der andere dem Land, beide haben kein Konzept.





Seit (rund) 30 Jahren stehen viele Gebäude leer.  
Obwohl das Gelände zum Sanierungsgebiet Frankfurter Allee  
Nord (FAN) gehört, passierte 12 Jahre lang nichts.

# Leerstand: **Spionagegebäude**

Jetzt in Privater Hand: Der Senat wollte es nicht der Deutschen Bahn abkaufen. Offenbar wird jetzt auf steigende Grundstückspreise spekuliert.





# Leerstand Versammlungsgebäude

Auch in Privathand. Offenbar Spekulation auf steigende Preise



Dieses denkmalgeschützte Haus gehört dem Bund. Es steht seit über 30 Jahren unsaniert leer. Auf Kosten der Steuerzahler und trotz hohen Bürobedarfs in





# Leerstand

Dieses Gebäude kaufte der Bund vor einigen Jahren für teures Geld. Bis heute wurde es nicht saniert, ist teilweise gesperrt, ein bestätigtes Konzept liegt nicht vor.







## Leerstand

Diese Gebäude gehören dem Land Berlin. Leerstand seit über 30 Jahren. Das Konzept Übungsräume und Ateliers für beides gibt es großen Bedarf wurden angehalten. Ein bestätigtes Alternativkonzept gibt es nicht.



# Abriss

Dieses Gebäude gehörte dem Bund, es stammte aus der Gründungszeit von Lichtenberg. Es war in keinem schlechten Zustand. Der Bund ließ es abreißen. Ein bestätigtes Alternativkonzept gibt es bis heute nicht. Skandalpotential.





# Abriss

Was Mielke nicht schaffte, will der Bund machen: Abreißen!  
Die letzten Gebäude aus der Gründungszeit von Lichtenberg an  
der Frankfurter Allee.



# Abriss

- Wie ein Spekulant lässt das Land Berlin die Immobilie vergammeln. Wasserschäden werden den Abriss als zwangsläufig erscheinen lassen.





# Gigantismus

Ein Archiv, größer als dieses, will der Bund an die Frankfurter Allee bauen. Die denkmalgeschützten Geländeteile würden damit entwertet. Die letzten Gebäude, aus der Gründungszeit von Lichtenberg, noch gut erhalten, würden zerstört. So die Entwicklungsperspektive



















ORF

P  
Bicycle symbol

15  
BVG







# Missstand Drecksecken







## Missstand Drecksecken

Keiner fühlt sich verantwortlich. Weder der Privateigentümer, noch das Land Berlin, noch der Bund, noch der Bezirk, noch der Standortmanager, nur der Fuchs...

Ach ja. Was sucht auf der Fuchs auf dem Stasigelände?



# Was sucht auf der Fuchs auf dem Stasigelände?

Ganz einfach:  
Die Nagetiere, die dort leben, weil keiner den Unrat beseitigt.





# Lightshow

Aufarbeitungsverein Bürgerkomitee 15. Januar e.V. 2023





Aufarbeitungsverein Bürgerkomitee 15. Januar  
e.V.

[Bueko\\_1501\\_Berlin@web.de](mailto:Bueko_1501_Berlin@web.de)

[www.buergerkomitee1501berlin.de](http://www.buergerkomitee1501berlin.de)

Wenn Sie dagegen sind, dass die Frankfurter Alle  
abgerissen wird oder die Ruinen die nächsten  
15 Jahre so bleiben, schreiben Sie uns, wir  
leiten es weiter

[Buergerkomitee\\_1501\\_berlin@web.de](mailto:Buergerkomitee_1501_berlin@web.de)